

Zeitschrift: Volksschulblatt
Herausgeber: J.J. Vogt
Band: 3 (1856)
Heft: 45

Vereinsnachrichten: Liebesgabensammlung der Schuljugend für die
Wasserbeschädigten des Oberlandes

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liebesgabenammlung

der Schuljugend

für die Wasserbeschädigten des Oberlandes.

Gabenverzeichnis.

(Fortsetzung.)

Vortrag aus Nr. 41 des Schulblattes Fr. 126. 70.

Von der Schule Mairich durch Lehrer J. Zürcher " 8. —

Von der Schule Unterstot b. Innertkirchen durch Lehrer R. v. Bergen " 3. —

Summa bis und mit 2. Nov. Fr. 137. 70

Herzlichen Dank und Gottes Segen dafür!

Wir erlauben uns, den verehrl. Lesern des Volksschulblattes in Erinnerung zu bringen, daß die hierseitige „Liebesgabenammlung“ noch bis Ende November offen ist, und wir alsdann die Hauptrechnung geben und schließen. In Bezug auf den Vorrath von „Gedenkblättern“ müssen wir bitten, die Sammlung in den Schulen nebst den Einsendungen nun, da die Winterschule wol überall begonnen hat, möglichst beschleunigen zu wollen.

Die Redaktion.

Der verantwortliche Redaktor und Verleger: J. J. Vogt in Diesbach bei Thun

Anzeigen.



Zur gefälligen Beachtung.

Joh. Spahr, Buchbinder in Herzogenbuchsee empfiehlt den HH. Lehrern für die nun wieder beginnende Winterschule sein wohlversehene Lager von Schreibmaterialien, besonders Schreibpapier von der ordinären bis zu den feinsten Sorten, linirtes Schulpapier, linirte und unlinirte Schreibhefte mit ordinären und feinen Umschlägen, lithografirte und farbige Schriftumschläge, Kiel- und Stahlfedern in großer Auswahl, Federnhalter von Holz, Blech, Horn, Neusilber u. s. w., Zeichnungspapier und Zeichnungshefte, Bleistifte zum Schreiben und Zeichnen nebst vielen andern Artikeln. Auch können die gangbarsten Schulbücher, solid gebunden, stets von demselben bezogen werden. Durch gute Waare und billige Preise wird er sich das ihm bisher geschenkte Zutrauen auch fernerhin zu erhalten suchen und hoft daher auf recht zahlreiche Aufträge.

Schulauschreibungen.

A. Sekundarschulen.

Büren, zwei Lehrerstellen mit je Fr. 1300 nebst freier Wohnung, Garten und Holz. Anmeldung bis 10. November.

Wynigen, eine Lehrerstelle mit Fr. 1000 bis 1200. Anmeldung bis 2. November.

B. Primarschulen.

192. Reutigen, Mittelschule mit 80 Kindern und Fr. 166. 50 Besoldung. Prüfung am 10. Nov. daselbst.

193. Kirchenthurnen, gemischte Schule mit 64 Kindern und Fr. 220 Besoldung. Prüfung am 3. Nov. daselbst.

194. Bärau bei Langnau, Unterschule mit 150 (!) Kindern und Fr. 160 Besoldung nebst Wohnung, etwas Garten und Land. Prüfung am 3. Nov. zu Langnau.